

Die ‚Stakeholder Engagement Strategy‘ zur Unterstützung der Umsetzung des IPBES Arbeitsprogramms

Nationales Forum zu IPBES, 6.11.2013, Leoninum Bonn

Dr. Katja Heubach

Netzwerk-Forum zur
Biodiversitätsforschung
Deutschland (NeFo), Helmholtz-
Zentrum für Umweltforschung –
UFZ, Leipzig

museum für
naturkunde
berlin

 **HELMHOLTZ**
ZENTRUM FÜR
UMWELTFORSCHUNG
UFZ

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

 **DLR** Projektträger

Überblick über den Vortrag



1. Warum ist die Beteiligung relevanter Stakeholder am IPBES-Prozess nötig?
2. Auf dem Weg zu einer ‚Stakeholder Engagement Strategy‘
3. Das aktuelle Entwurfsdokument zur Vorlage bei IPBES-2
4. Mögliche nächste Schritte

1. Warum Stakeholder-Beteiligung?

Erhöhung von

- **Politikrelevanz** (empfundene Bedeutung / Passgenauigkeit)
- **Effektivität**
- **Glaubwürdigkeit** (empfundene Wahrheit / Qualität)
- **Legitimität** (empfundene Angemessenheit des Verfahrens / der Beteiligung relevanter Akteure)
- **Gesamterfolg der Plattform**

IPBES ist aus einem Multi-Stakeholder-Prozess heraus entstanden (3 Treffen der Ad hoc Intergovernmental and Multistakeholder Consultation: Putrajaya 2008, Nairobi 2009, Busan 2010)

1. Warum Stakeholder-Beteiligung?

Stakeholder Day Panama 2012 (2. Gründungsplenum):

- noted that “the interest and engagement of all relevant **stakeholders are key for the relevance, impact and legitimacy of IPBES**” and
- urged for “a **mechanism** that would ensure the full and effective participation of all stakeholders and rights holders in the work, the governance and the operations of the platform”

Stakeholder Day IPBES-1 Bonn, Januar 2013:

- but “**their key roles are not yet fully reflected** in the proposed rules, procedures and structures of the platform”
- urged for “the **development of an appropriate stakeholder engagement strategy** to be designed in close collaboration with the stakeholders”

2. Entwicklung der Strategie

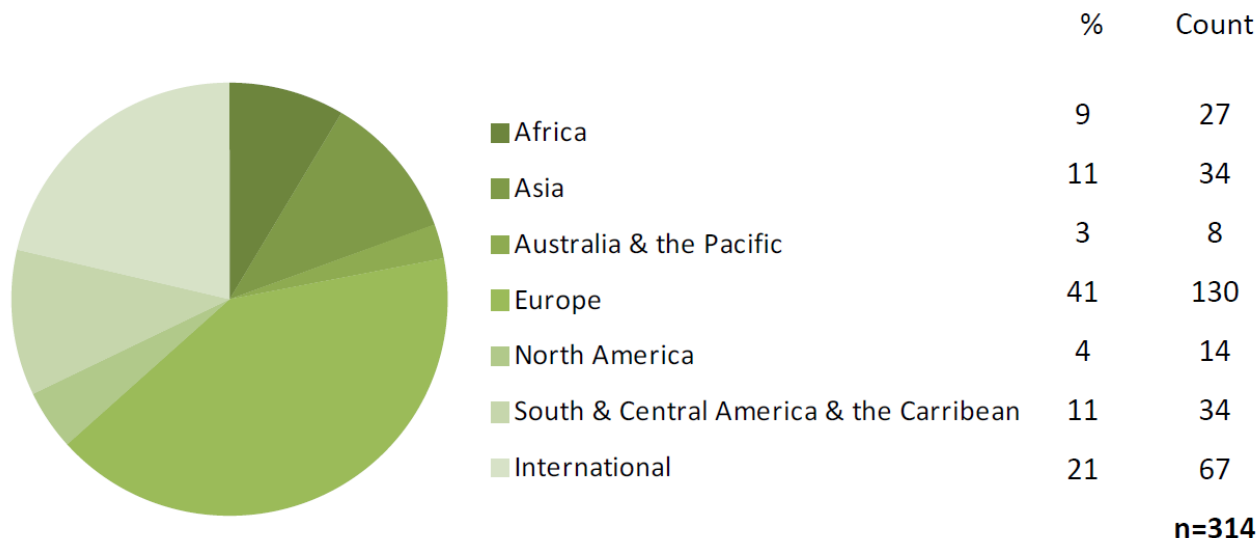
IPBES-1: Erteilung des Mandats der Entwicklung einer ‚Stakeholder Engagement Strategy‘ an IUCN und ICSU

IPBES Plenary "*invites the International Union for Conservation of Nature (IUCN) and the International Council for Science (ICSU) to work with relevant stakeholders, including indigenous peoples and local communities, and the private sector, and with the secretariat, **to prepare**, in consultation with the Bureau and the Multidisciplinary Expert Panel, a **draft stakeholder engagement strategy for supporting the implementation of the work programme.***" (IPBES/1/12)

2. Entwicklung der Strategie: Zeitrahmen

(A) Stakeholder Online-Umfrage (15. März bis 17. April)

- Aufgabe: Sammlung zu Ansichten, Vorstellungen und Perspektiven hinsichtlich eines institutionellen Engagements bei der Umsetzung des IPBES-Arbeitsprogramms
- Empfänger: Teilnehmer der IPBES Plenen, bestehende Netzwerke, Mitglieder von ICSU, IUCN und Partner (insg. 1 500 Einladungen)
- Rücklauf: 425 Antworten; 314 analysiert



Quelle:
ICSU/IUCN 2013

2. Entwicklung der Strategie

Profil der teilnehmenden Organisationen:

- Weltweit
- Alle Skalen der institutionellen Verankerungen repräsentiert
- Hauptsächlich befasst mit Naturschutz, Ressourcenmanagement, wissenschaftliche Forschung

Engagement:

- 75% sehen sich als IPBES-Stakeholder (Beitragende und/oder Nutzer)
- 72% potentiell an Kooperationen / Partnerschaft interessiert
- Interesse über alle vier Funktionen der Plattform

Anreize und Interessen:

- IPBES relevant machen
- Expertise, Netzwerke und Daten zur Verfügung stellen
- Partnerschaften mit IPBES aufbauen

2. Entwicklung der Strategie: Zeitrahmen

- (B) **Expertenworkshop** (29.-30. April) → Entwurfsversion 1
- (C) **Review-Prozess** unter allen eingeladenen **Teilnehmern** (Mai; 55 Einladungen, 23 Einreichungen, 180 Kommentare) → Entwurfsversion 2
- (D) **Review durch Büro & MEP** (2.-6. Juni) → Entwurfsversion 3
- (E) **Offizielle IPBES Online-Konsultation** (17.6. – 28.7.) – Einarbeitung der Kommentare durch IUCN/ICSU & Sekretariat → Entwurfsversion 4
- (F) **Review durch Büro & MEP** (27.8.-1.9.) → Entwurfsversion 5
- (G) **Vorlage bei IPBES-2** (9.-14.12.) → Verabschiedung

3. Das aktuelle Entwurfsdokument

Abschnitte der aktuellen Stakeholder-Strategie (IPBES/2/13)

- Anmerkung des IPBES-Sekretariats (,Note from Secretariat‘)
- Aufgaben (,Objectives‘)
- Definition der Stakeholder (,Definition of stakeholders‘)
- Richtlinien/Leitlinie (,Guiding principles‘)
- Strategische Zugänge (,Strategic approaches‘)
- Umsetzung (,Implementation‘)
- Anhang (,Annexes‘)

3. Das aktuelle Entwurfsdokument

I. Aufgaben

- Unterstützung der Umsetzung des IPBES-Arbeitsprogramms:
partizipativ, inklusiv, transparent
- Die Strategie soll *identifizieren*:
 - Richtlinien/Leitlinien (‘Guiding principles ‘)
 - Strategische Zugänge/Ansätze zur Einbindung von Stakeholdern (‘Strategic approaches‘)
 - Modalitäten und Prozesse (‘Modalities and processes‘)

3. Das aktuelle Entwurfsdokument

II. Definition der Stakeholder

Institutionen, Organisationen und Gruppen, die

- zu den Aktivitäten von IPBES **beitragen**,
- die Ergebnisse/Produkte des Arbeitsprogramms **nutzen**,
- die Beteiligung relevanter **Einzelpersonen** am IPBES-Prozess **fördern**.

3. Das aktuelle Entwurfsdokument

IV. Strategische Zugänge/Ansätze

- Proaktive **Identifikation** und Beteiligung **der Stakeholder**
- **Bewusstsein schaffen** durch zielgruppengerechte Ansprache
- **Aufbau eines gemeinsamen Verständnisses** wie verbessertes Wissen zur Biodiversität und Ökosystemleistungen zu einer effektiveren Wissenschafts-Politik-Schnittstelle beitragen kann
- **Sicherstellen des Engagements** zur Umsetzung des Arbeitsprogramms
- Entwicklung von **strategischen Partnerschaften** wo als nötig und angemessen erachtet

3. Das aktuelle Entwurfsdokument

V. Implementation

Ideen zur Operationalisierung:

- Erstellung eines **Maßnahmeplan** („Action plan“) mit regelmäßiger **Überprüfung & Anpassung**
 - Aktivitäten zur Stakeholder Beteiligung anhand **bestehender Netzwerke** (international, regional, national)
 - Angemessene **Finanzierung**
- Entwicklung und Durchführung der Aktivitäten durch
 - (a) **IPBES-Sekretariat**, überwacht vom Büro & Plenum, und unterstützt vom MEP und interessierten Stakeholdern
 - (b) **Beirat/Ausschuss** (‘advisory or steering committee’), das IPBES-Mitglieder und andere Stakeholder gleichermaßen umfasst

3. Das aktuelle Entwurfsdokument

V. Implementation

Generelle Erwägungen

- **Konsistenz mit IPBES**-Regularien und –Arbeitsweisen sowie anderen IPBES-Strategien (z.B. Strategische Partnerschaften, Kommunikationsstrategie)
- Aufbau/Begleitung adäquater Maßnahmen zum Aufbau von Prozessgestaltungskapazitäten („**Capacity Building**“) der verschiedenen Stakeholder-Gruppen
- Überprüfung der Effizienz der Umsetzung der Stakeholder-Strategie im Rahmen des Gesamt-**Reviews** der Plattform

4. Mögliche nächste Schritte

Erwartungen an IPBES-2

- (Ergänzungen/Korrekturen) und Zustimmung zur Strategie
- Entscheidung/Verabschiedung im Hinblick auf ihre Umsetzung
 - Nächster Schritt: Maßnahmeplan mit speziellem Hinblick auf das Arbeitsprogramm (Annex 1)
- Stakeholder Days in Antalya (7-8 Dez): Diskussionsforum für IPBES-Mitglieder und andere Stakeholder
 - Arbeitsprogramm
 - Maßnahmeplan Stakeholder-Strategie
 - Koordination der Beiträge von IPBES-2-Beobachtern zu den Diskussionen während des Plenums



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen unter:

www.ipbes.net und www.biodiversity.de



Photo: <http://commons.wikimedia.org/wiki/User:Anagoria>

